



NATURPARK NAGELFLUHKETTE INDIVIDUELL

Wanderung über 11 Gipfel – mit Blick zum Bodensee und in die Alpen - ohne Bergführer

Der [Naturpark Nagelfluhkette](#) vereint 14 Gemeinden aus dem vorderen Bregenzerwald und dem südlichen Allgäu. Er ist somit **der erste grenzüberschreitende Naturpark** zwischen Österreich und Bayern. Die „Nagelfluhkette“ besteht nahezu vollständig aus unzähligen unterschiedlich großen, mehr oder weniger, runden Steinen, die zu einem Konglomerat, dem sogenannten Nagelfluh oder „Herrgottsbeton“, zusammen gepresst wurden. Sie stellt mit einer Länge von 24 Kilometern eine gewaltige Naturerscheinung dar und hat auf dem Hochgrat (1.834 m) ihren Kulminationspunkt. Auf unserer Tour durchwandern Sie diese besondere Landschaft und können die Ausblicke in Ihrem eigenen Tempo genießen.

Konditionelle Voraussetzungen:

Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf- und Abstieg oder Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:

Mittel: Schwindelfreiheit, [Trittsicherheit](#) und Bergerfahrung sind erforderlich.

Möchten Sie diese Tour lieber mit Bergführer gehen?

Dann informieren Sie sich bei uns über die Tour [Naturpark Nagelfluhkette](#)

Reisedauer	3 Tage
Kategorie	Individuell, Wanderungen
Teilnehmer	ab 1 Person
Tourstart	Wir empfehlen spätestens um 12.00 Uhr an der Talstation Mittagbahn in der Mittagstraße 30, 87509 Immenstadt im Allgäu zu starten.

Tagesverlauf

1. Tag: Mittagbahn - Bärenkopf - Steineberg - Alpe Gund

Sie starten Ihre Tour an der Mittagbahn Talstation. Von hier aus bringt Sie der Sessellift zur Bergstation (1.451 m). Ein erster Aufstieg bringt Sie zunächst über den Bärenkopf (1.456 m) zum Steineberg (1.683 m). Über einen aussichtsreichen Höhenweg erreichen Sie schon bald die urige Alpe Gund (1.502 m), Ihre heutige Unterkunft.

Unterkunft: [Alpe Gund \(DE\)](#)

Gehzeit ca. 3 Stunden, Aufstieg 350 Höhenmeter, Abstieg 300 Höhenmeter, Länge ca. 6,5 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

2. Tag: Alpe Gund - 6-Gipfel Tour - Staufner Haus

Nach einem ausgiebigen Frühstück brechen Sie zur bekannten Gratwanderung über die Nagelfluhkette auf. Über 6 Gipfel - Stuiben (1.749 m), Sedererstuiben (1.737 m), Buralpkopf (1.772 m), Gündleskopf (1.748 m), Rindalphorn (1.821 m) und den Hochgrat (1.834 m) erreichen Sie schließlich Ihr heutiges Tagesziel, das Staufner Haus (1.614 m). Die grandiosen Ausblicke in alle Himmelsrichtungen während der Wanderung im Herzen des Naturparks werden Ihnen noch lange in Erinnerung bleiben.

Unterkunft: [Staufner Haus \(DE\)](#)

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 1100 Höhenmeter, Abstieg 950 Höhenmeter, Länge ca. 10,5 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

3. Tag: Staufner Haus - Seelekopf - Hohenfluhalkopf - Imbergbahn - Busfahrt Immenstadt

Vom Staufner Haus führen Sie Ihre Gratwanderung auf dem sogenannten „luftigen Grat“ über den Seelekopf (1.663 m), den Hohenfluhalkopf (1.636 m) und den Eineguntkopf (1.639 m) bis zum Falken (1.564 m) fort. Auf dem „Weg der alten Bäume“ kommen Sie am sogenannten „hohlen Baum“ vorbei. Er hat einen Umfang von 6,5 Meter und ist damit der zweitstärkste Ahornbaum Deutschlands und ca. 350 Jahre alt. Anschließend steigen Sie über die Oberstiegalpe zum Lanzenbach ab. Über die Alpe Remmelegg erreichen Sie das Imberghaus (1.225 m, Einkehrmöglichkeit). Nach einem kurzen Abstieg nach Steibis fahren Sie mit dem Bus und Zug zurück zum Ausgangspunkt in Immenstadt. Ankunft ca. 17.00 Uhr. Heimreise oder individueller Verlängerungsaufenthalt im Allgäu.

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 600 Höhenmeter, Abstieg 1300 Höhenmeter, Länge ca. 13,5 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

Unterbringung

2x Hütte (Gemeinschaftslager)

Leistungen

Organisation

2x Übernachtung mit Halbpension

Ortstaxen

persönliches, telefonisches Beratungsgespräch über aktuelle Verhältnisse

detaillierte Routenbeschreibung mit Kartenausschnitten

GPX Daten für das GPS oder Smartphone

Notfallhotline

Zusatzkosten

Nach persönlichem Bedarf in bar ca. € 40,- pro Tag für Getränke, Rucksackproviant, Parkgebühren, Seilbahnfahrt, etc.

In den Hütten und Einkehrmöglichkeiten ist Kartenzahlung nur eingeschränkt möglich.

Landkartenempfehlung

Kompasskarte Nr. 02 Oberstaufen, Immenstadt (1:25.000)

Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Nutzen Sie die guten Bahnverbindungen nach Immenstadt im Allgäu. Zu Fuß sind es ca. 15 Minuten Gehzeit zur [Talstation der Mittagbahn](#)

Mit dem PKW

Wenn Sie mit dem PKW anreisen, empfehlen wir Ihnen den Dauerparkplatz an der [Mittagbahn Talstation](#) Mittagstrasse 30, 87509 Immenstadt. Am Parkautomat, an der Kasse oder mit der Parkster App ist ein Mehrtagesticket erhältlich. Für ein Mehrtagesticket gibt es keine Verrechnung mit der Seilbahnfahrt.

Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie [hier](#).

Übernachtungsempfehlung

Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft im Allgäu benötigen, ist Ihnen die Zimmervermittlung in Immenstadt gerne behilflich. www.immenstadt.de

OASE AlpinCenter

Unser Büro, Bahnhofsplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

Information und Anmeldung

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:

Juni - September: Montag - Freitag von **8 - 18 Uhr**

Oktober - Mai: Montag - Freitag von **8- 13 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: +49 8322 8000 980

Notfall Tel.: +49 151 61309123

Online: www.oase-alpin.de

E-Mail: bergschule@oase-alpin.com

Platz für Ihre Notizen
